

Sepp Höller segelte Konkurrenz davon

BRAUNAU, SIMBACH / Der Yachtclub Braunau-Simbach veranstaltet jedes Jahr in der Karwoche einen Segeltörn. Die beiden letzten Tage sind dabei immer für eine spannende Regatta reserviert. Der Sieger der Wettfahrten darf sich dann Clubmeister nennen.

Nach Athen (2002) und Neapel (2003) zog es die Segler heuer nach Istrien. Von Pula-Veruda aus erkundeten zwölf Schiffe, davon auch zwei Eigneryachten der Clubmitglieder Desch und Harrer, das südliche Istrien.

Der Wettergott war diesmal nicht gerade gut aufgelegt. Grau, nebelverhangen und flautig präsentierte sich der Anfang der Regatta. Schließlich kam wohl Wind auf, dazu aber auch viel Feuchtig-

keit und Regen. Doch als die Segler Mali Losinj erreicht hatten, änderte sich auch das Wetter. Was fehlte war lediglich eine „steife Brise“. Trotzdem wurde die erste Regatta-Strecke gestartet. Vorsorglich wurden vorab von Wettfahrtleiter Sepp Höller „Zwischenziele“ definiert, wo die Regatta für den Fall einer Flaute beendet werden kann.

Und so war es dann auch. Gerade einmal das Nordende der Insel Unije wurde erreicht. Der Motor musste zu Hilfe genommen werden, um das Tagesziel, die Marina Veruda auf Istrien, zu erreichen.

Der zweite Regatta-Tag war dann so, wie er sein soll. Ausreichend Wind bis 30 Knoten (55 km/h) und eine gute

Wettfahrt von der Veruda-Einfahrt bis zu den Brijuni-Inseln und retour.

Sieger und Meister 2004 wurde die Crew mit Skipper Sepp Höller auf einer Bavaria 46 (14-Meter-Eigner-Yacht der Familie Desch). Den zweiten Platz belegte das Team um Newcomer-Skipper Alois Birgmann auf einer Gib-Sea 43. Dritter wurde die Mannschaft um „Jung-Skipper“ Gerhard Herlbauer (Gib Sea 43).

Weitere Ergebnisse: 4. Klaus Schäfer, 5. Claus Schreiner (beide Gib Sea 43), 6. Ferdinand Brandstätter (Bavaria 49), 7. Christian Haidinger (Sunbeam 39), 8. Werner Zarl (Gib Sea 43), 9. Hermann Sauerlachner (Dufour 43), 10. Kurt Gstöttner (Gib Sea 43).

Die Wertung des Blauen Bandes (schnellste gesegelte Zeit) gewann die Crew mit Skipper Gerhard Herlbauer.



Die siegreiche Crew des Yachtclubs Braunau-Simbach (v. li.): Bernhard Schettler, Skipper Sepp Höller, Birgit Held, Bernadette Desch, Sigi Desch und Thomas Desch. FOTO: PRIVAT